

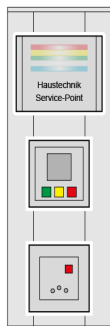


FHS-0010

Haustechnik Service-Point

Original-Betriebsanleitung

Gerät kennenlernen



Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Gerät:

FHS-0010 Haustechnik Service-Point

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

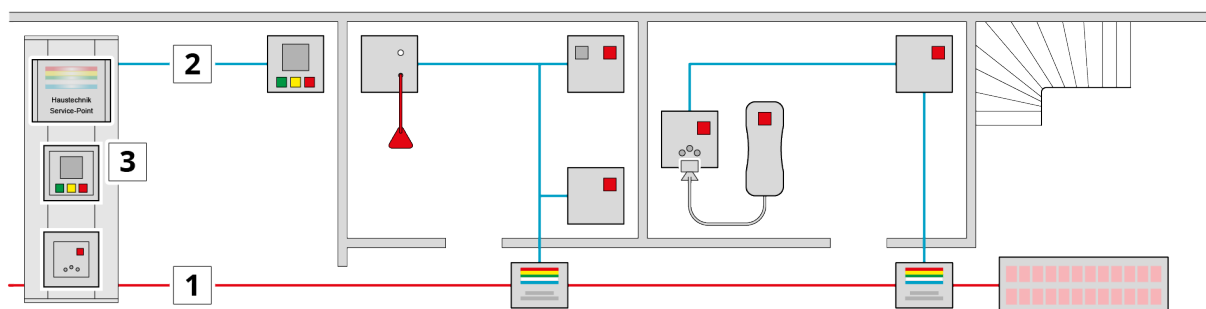
Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Rufanlagen eingesetzt, z. B. in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und betreuten Wohnanlagen. Es ist für die Verwendung durch Haustechniker bestimmt und dient folgenden Zwecken:

- Erkennen von Störungen im Rufsystem
 - Gelb blinkende Zimmersignalleuchte
 - Störmeldung im Klartext auf dem Zimmerdisplay
- Funktionsfähigkeit von Komponenten prüfen, z. B.:
 - Handauslöser
 - Diagnostikbox
 - Funkbox
- Funktionen von Diagnostikanschlussboxen und Funkboxen programmieren, z. B.:
 - Funktion der Schaltkontakte (NO/NC)
 - Anzeigetext für das zugehörige Display

Jede abweichende Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen.

Das Gerät wird im Haustechnik-Raum eingesetzt. Es wird in den Systembus eingeschleift und an einen Zimmerbus angeschlossen.



-

- Die Komponenten sind in einen Brüstungskanal installiert und betriebsbereit vorverdrahtet.

Technische Daten

Physikalische Daten des Brüstungskanals

Abmessungen (B x H x T)	175 x 500 x 110 mm
Gewicht inkl. aller Komponenten	1.450 g

Zu den Technischen Daten der einzelnen Komponenten siehe deren Betriebsanleitungen.

Besondere Hinweise



Das Gerät darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden.

CE-Konformität



Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.
Kontaktaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung, Prüfung und Inbetriebnahme der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ gemäß DIN VDE 0834 durchgeführt werden.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gemäß DIN EN 60601-1 (2 x MOPP) gewährleistet.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Machen Sie diese Betriebsanleitung für alle zugänglich, die mit dem Gerät umgehen. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig durch. Bei Fragen zum Umgang mit dem Gerät: Wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe „Impressum“, letzte Seite.



Machen Sie sich mit den folgenden mitgeltenden Betriebsanleitungen vertraut:

- FZZ-0010 Zimmerelektronik mit Zimmersignalleuchte
- FTD-0001 Zimmerdisplay
- FTM-0010 Ruftaster mit Magnetsteckkontakt (MSK)

Laden Sie sich diese Betriebsanleitungen beim Hersteller herunter. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Ziffern und Symbole deuten

Die Ziffern und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:

- | | |
|------------|--------------------------------------|
| 1, 2, 3... | Anleitung zum schrittweisen Vorgehen |
| ✓ | Ergebnis der bisherigen Schritte |
| → | Weiter mit der nächsten Aufgabe |

Signalwörter in Sicherheits- und Warnhinweisen deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Risikovermeidung.

Signalwort	Bedeutung
	Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
	Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
	Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.
	Warnt vor möglichen Sachschäden.
	Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

Allgemeiner Warnhinweis



⚠ VORSICHT

Der Magnetsteckkontakt (MSK) des Handgeräts baut in seinem Umfeld ein Magnetfeld auf.
Das Magnetfeld kann die Funktion von implantierten Herzschrittmachern und Defibrillatoren stören.
Stellen Sie sicher, dass der Magnetsteckkontakt immer mehrere Zentimeter vom Implantat entfernt ist.

Anleitung für technisches Personal

Planung und Ausführung



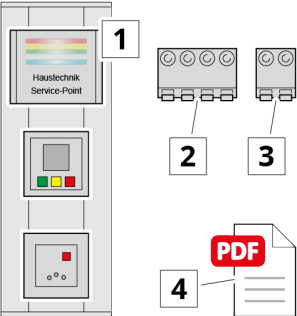
Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit allen grundlegenden Anforderungen an Planung und Ausführung des Rufsystems vertraut.
Der Hersteller stellt Ihnen dafür detaillierte Unterlagen zur Verfügung. Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



1

2

3

4



- 1 Haustechnik Service-Point
- 2 Leiterplattenklemme, 4-polig
- 3 Leiterplattenklemme, 2-polig
- 4 Diese Betriebsanleitung (per E-Mail oder Download)

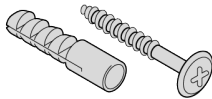
Was tun mit der Verpackung?

Nutzen Sie die Verpackung, um das Gerät bis zum Gebrauch oder bei Unterbrechung des Gebrauchs zu lagern. Wenn die Verpackung nicht mehr gebraucht wird:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift.
Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Erforderliches Zubehör beschaffen

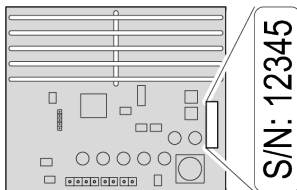


Je nach Beschaffenheit der Montagefläche:
Dübel und Schrauben zur Montage des Geräts.

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Anschlussarbeiten von einer geschulten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Seriennummer dokumentieren



Um die Verwaltung des Rufsystems zu vereinfachen: Notieren Sie die Seriennummer des Geräts inklusiv der Zuordnungsdaten in einer Rufsystem-Übersicht.

Die Seriennummer finden Sie auf der Platine der Zimmerelektronik mit Zimmersignalleuchte.

Gerät montieren

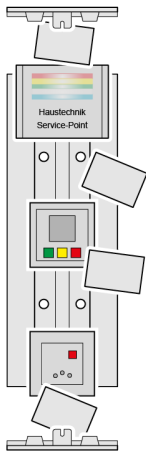


GEFAHR

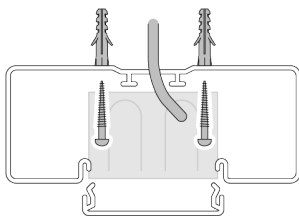
In verputzten und verkleideten Wänden und in abgehängten Decken können Leitungen oder Rohre verlaufen.

Beim Anbohren besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags bzw. Gefahr durch austretendes Gas oder Wasser.

Suchen Sie die Bohrstellen mit einem Leitungsfinder ab.



- 1 Nehmen Sie die Endkappen des Brüstungskanals ab.
- 2 Nehmen Sie die Abdeckungen zwischen den Rufmodulen heraus.
- 3 Verschieben Sie die Rufmodule so, dass die Befestigungslöcher zugänglich werden.

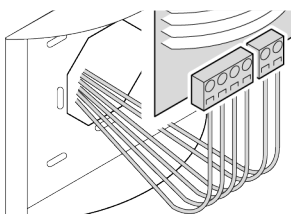


- 4 Montieren Sie den Brüstungskanal an die Wand.
- 5 Führen Sie das Anschlusskabel in die UP-Dose der Zimmerelektronik mit Zimmersignalleuchte.

Gerät anschließen

ACHTUNG

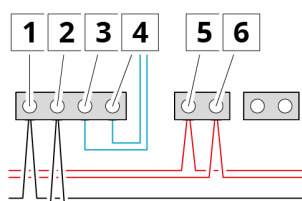
Die kleinen Leiterplattenklemmen können bei Kraftanwendung beschädigt werden.
Benutzen Sie einen Drehmoment-Schraubendreher mit max. 0,2 Nm.



Der Haustechnik Service-Point ist komplett vorverdrahtet.
Der Anschluss an das Rufsystem erfolgt per Leiterplattenklemmen an der Zimmerelektronik-Platine.

Für Details siehe die Betriebsanleitung „FZZ-0010 Zimmerelektronik mit Zimmersignalleuchte“.

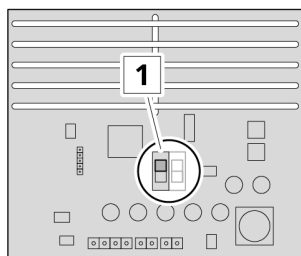
Pinbelegung:



- | | | |
|---|----------------------|------------------------------|
| 1 | GND | Masse |
| 2 | U_B | Versorgungsspannung +24 V DC |
| 3 | GND | Masse |
| 4 | T_B | Tasterbus (Zimmerbus) |
| 5 | HI | CAN 1 (Systembus) |
| 6 | LO | |

Abschlusswiderstand für den CAN-Bus aktivieren

Wenn der Haustechnik Service-Point das letzte Modul im CAN-Bus 1 ist:
Aktivieren Sie den Abschlusswiderstand.



1 Abschlusswiderstand am CAN-Bus 1



Stellung ON:
Abschlusswiderstand aktiviert



Stellung OFF:
Abschlusswiderstand nicht aktiviert

Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Gerät initialisieren, programmieren und in Betrieb nehmen

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er das Gerät initialisiert, programmiert und in Betrieb nimmt. Die Anleitung dazu kann beim Hersteller angefordert werden. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Es ist zweckmäßig, die Funktionen des Haustechnik Service-Points im Rufsystem wie folgt zu programmieren:

- Die Aktivitäten des Rufsystems werden am Haustechnik Service-Point nicht dargestellt.
- Die Prüf-Aktivitäten am Haustechnik Service-Point werden nicht im Rufsystem dargestellt.
- Störmeldungen des Rufsystems werden am Haustechnik Service-Point angezeigt.

Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebssicher sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

Gerät reparieren



**Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben.
Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktion.
Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.**

Anleitung für Hilfskräfte

Gerät reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Gerät desinfizieren

Desinfizieren Sie die Oberflächen des Geräts mit einem handelsüblichen Flächendesinfektionsmittel nach dessen Anleitung.

ACHTUNG

**Das Gerät enthält hitzeempfindliche Bauteile.
Bei Hitzeeinwirkung besteht die Gefahr der Zerstörung.
Sterilisieren Sie das Gerät nicht thermisch.**

Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät zusammen mit dieser Betriebsanleitung in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerort, siehe „Technische Daten | Umgebungsbedingungen“.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Lassen Sie das Gerät gemäß den regionalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht recyceln.

Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Impressum

Angaben zum Hersteller

Cereda Systems GmbH
Kerkhagen 33
58513 Lüdenscheid

Telefon +49 2351 929 66-0
E-Mail info@cereda-systems.de
Internet www.cereda-systems.de

Angaben zu dieser Betriebsanleitung

Dateiname FHS-0010_HAUSTECHNIKSERVICEPOINT_BA_03_F_DE.DOCX
Ausgabedatum 10.07.2026
Urheberrechtsschutz © 2026 Cereda Systems GmbH
Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.